



Vereinigung Maria Königin des Friedens

Rundbrief Nr. 15 – Sommer 2019

Vereinigung Maria Königin des Friedens, Ostwall 5, 47589 Uedem
Tel. 02825-9390921 • E-Mail: info@vereinigung-maria.de
www.vereinigung-maria.de



Liebe Freunde der Vereinigung Maria Königin des Friedens!

Herzlich grüßen wir Euch alle, die Ihr durch die Weihe an Jesus Christus durch Maria mit uns und untereinander verbunden seid! Die Vereinigung Maria Königin des Friedens will diese Weihe verbreiten und steht zugleich auch der Spiritualität von Medjugorje nahe. Daher ist es für uns eine große Freude und Ermutigung, dass vor einigen Wochen eine Entscheidung des Vatikans bekannt wurde, die ermöglicht, dass sich die segensreiche Wirkung von Medjugorje weiter ausbreiten kann.

Erlaubnis offizieller kirchlicher Wallfahrten nach Medjugorje

Am 12. Mai 2019, der in vielen Ländern als „Muttertag“ begangen wurde, hat **Papst Franziskus die Erlaubnis gegeben, dass in Zukunft Diözesen und Pfarreien offizielle Pilgerfahrten nach Medjugorje organisieren dürfen**. Bisher konnten diese nur in „privater Form“ stattfinden. Der Vatikan gab bekannt, dass die Entscheidung des Papstes seelsorglich motiviert sei angesichts des „beträchtlichen Zustroms nach Medjugorje und der reichen Früchte der Gnade, die daraus entstanden sind“.

Mit dieser Erlaubnis des Papstes ist jedoch **keine endgültige Entscheidung der Kirche über die Echtheit der Erscheinungen** verbunden, die noch weiter von der Kirche geprüft wird. Das ist auch deshalb notwendig, weil die Erscheinungen nach den Aussagen der Seher noch andauern und daher kein abschließendes Urteil möglich ist. In Bezug auf die Anerkennung der „Erscheinungen“ von Medjugorje gibt es immer wieder Verwirrung oder Unklarheiten, deshalb möchten wir die derzeitige Haltung der Kirche kurz darlegen.

Die **Bischofskonferenz von Zadar hat am 10. April 1991** erklärt, dass auf der Basis der bisherigen Untersuchungen „bis jetzt nicht bestätigt werden kann, dass es sich hier um übernatürliche Erscheinungen und Offenbarungen handelt“. Damit ist **weder eine Anerkennung noch eine Ablehnung einer Echtheit der Erscheinungen von Medjugorje von Seiten der Kirche** erfolgt. Der Vatikan hat in den darauffolgenden Jahren die Entscheidung der Bischofskonferenz von Zadar mehrfach bestätigt, und somit ein endgültiges Urteil noch offengelassen. Man kann also derzeit weder von einer kirchlichen Anerkennung noch von einer Ablehnung von „Erscheinungen“ sprechen. Alle Gläubigen sind dazu aufgerufen, das endgültige Urteil der Kirche abzuwarten.

25-jähriges Jubiläum der Vereinigung Maria Königin des Friedens



Seit ihrer Gründung am **17. Januar 1994** hat die Vereinigung Maria Königin des Friedens ihre Bücher zur Weihevorbereitung in über 15 Sprachen und in vielen tausenden Exemplaren auf allen Kontinenten verbreitet.

Zahlreiche Initiativen sind dabei entstanden: Gebetsgruppen und -zentren, Exerzitien und Einkehrtage, Evangelisation und karitative Aktionen.

Unzähligen Menschen wurde der Weg „mit Maria zu Jesus“ nahegebracht, als Hilfe zu einem intensiven Leben nach dem Evangelium.

Wir danken Gott von Herzen für alle Früchte und Gaben, sowie allen, die dieses Werk seither unterstützt haben und beten für alle Wohltäter und Mitglieder!

Eine Botschaft für unsere Zeit

Wir möchten in diesem Rundbrief auf die Botschaft durch Mirjana aus Medjugorje vom 2. Juni 2019 hinweisen, die besonders in die Zerrissenheit unserer Welt hineinspricht:

„Liebe Kinder, nur ein reines und offenes Herz wird bewirken, dass ihr meinen Sohn wahrhaftig kennenlernt und dass alle, die Seine Liebe nicht kennen, sie durch euch kennenlernen. Nur die Liebe wird bewirken, dass ihr begreift, dass sie stärker ist als der Tod, denn die wahre Liebe hat den Tod besiegt und hat bewirkt, dass der Tod nicht existiert. Meine Kinder, die Vergebung ist die erhabene Form der Liebe. Ihr, als Apostel meiner Liebe, müsst beten, damit ihr im Geist stark seid und begreifen und vergeben könnt. Ihr, Apostel meiner Liebe, gebt mit Verständnis und Vergebung Zeugnis von der Liebe und Barmherzigkeit. Begreifen und vergeben zu können, ist eine Gabe für die man beten und die man pflegen muss. Indem ihr vergebt, zeigt ihr, dass ihr zu lieben wisst.

Schaut nur, meine Kinder, wie der himmlische Vater euch mit großer Liebe, Verständnis, Vergebung und Gerechtigkeit liebt, wie Er mich euch gibt – die Mutter eurer Herzen. Und hier bin ich unter euch, um euch mit mütterlichem Segen zu segnen, um euch zum Gebet und Fasten aufzurufen und dazu, zu glauben, zu hoffen, zu vergeben, für eure Hirten zu beten, und vor allem grenzenlos zu lieben. Meine Kinder, folgt mir nach. Mein Weg ist der Weg des Friedens und der Liebe, der Weg meines Sohnes. Dies ist der Weg, der zum Triumph meines Herzens führt. Ich danke euch.“

Die Mutter des Wortes von Kibeho - Seminar im Advent 2019

Vom 13.-15. Dezember findet ein marianisches Seminar mit dem Thema „Die Mutter des Wortes – Die Botschaft von Kibeho“ im Herz-Jesu-Kloster in Uedem statt. Es geht um die kirchlich anerkannten Erscheinungen der Muttergottes in Kibeho von 1981-1989, die späteren Ereignisse in Ruanda und die aktuelle Bedeutung dieser Botschaft. Es werden auch Zeugen dieser Ereignisse berichten. Schon jetzt laden wir alle Interessierten herzlich zu diesen Tagen ein. Bringt gerne auch andere mit!

Informationen und Anmeldung:

Gemeinschaft der Seligpreisungen, Ostwall 5, 47589 Uedem - Tel. 02825-535871
E-Mail: info@seligpreisungen-uedem.de; Online-Anmeldung: www.seligpreisungen-uedem.de

Medjugorje-Samstage bei der Gemeinschaft der Seligpreisungen

Herzliche Einladung zu diesen offenen Einkehrtagen in der Spiritualität von Medjugorje!
Weitere Infos + mehr (Zeugnisse, Fotos, Rosenkranzbetrachtungen...): www.vereinigung-maria.de

Termine im 2. Halbjahr 2019:

- **in Uedem** (ab 15 Uhr):
6. Juli, 17. August, 14. September, 12. Oktober, 9. November und 14. Dezember 2019
- **in Bad Driburg** (ab 16 Uhr): Haus Maria Königin, Helmtrudisstr. 2a, 33014 Bad Driburg
6. Juli, 3. August, 7. September, 5. Oktober, 2. November und 7. Dezember 2019

Dank und Bitte

Wir danken erneut allen, die uns immer wieder mit ihrem Gebet und mit kleinen und großen Gaben unterstützt haben, und wir bitten Euch weiterhin um Eure Hilfe. Dieses Werk im Dienst Marias zur Erneuerung der Kirche wird ausschließlich durch Spenden finanziert.

In herzlicher Verbundenheit in Jesus und Maria,
für die Vereinigung Maria Königin des Friedens in Deutschland

Sr. Lioba Arz und P. Markus Vogt

Bankverbindung:

Förderung des christlichen Lebens Uedem e.V. - Volksbank an der Niers eG
IBAN: DE19 3206 1384 0043 9930 20 - BIC: GENODED1GDL